

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

45. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 11. November 1851.

Inhalt.

Vorlesungen zum Besten des Frauenvereins. — Ver-
zeichniß der Gebornen ic. — 32 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Mehrfachen Aufforderungen zufolge beabsichtigen die Unterzeichneten auch im Laufe dieses Winters 8—10 Vorlesungen verschiedenen Inhalts vor einem gemischten Publikum zum Besten des Frauenvereins für Armen- und Krankenpflege zu veranstalten, und haben ihnen bereits mehrere ehrenwerthe, dem Unternehmen geneigte Männer ihre Mitwirkung dabei gütigst zugesagt.

Die Vorträge werden im Saale zum Kronprinzen in der Regel alle 14 Tage am Sonnabend in der Abendstunde von 6—7 Uhr gehalten, jedesmal vorher im Wochenblatt angezeigt werden, und in der letzten Woche des Novembers ihren Anfang nehmen. Das Abonnement für eine Person beträgt 1 Thlr. 15 Sgr.; hat jedoch Jemand für sich abonniert, so hat er für jedes weitere Abonnement, aber nur zum Besten seiner Angehörigen, bloß 15 Sgr. mehr zu zahlen. Die Subscriptionslisten werden in diesen Tagen hergeschickt werden, und hat sich zugleich der Herr Rendant

Kunde freundlichst bereit-erklärt, auch in seiner Wohnung, Leipzigerstraße Nr. 321 eine Treppe hoch, Subscriptionsen anzunehmen.

Halle, den 7. November 1851.

Eiselen. Dr. Volkmann. Dryander.

Geborne, Getraete, Gestorbene in Halle.

a) Geborne.

Glauch: Den 8. Sept. dem Ziegeldecker Ufer ein S., Johann Gottlieb Albert. (Nr. 1934.) — Den 18. dem Stärkefabrikanten Tebert eine F., Marie. (Nr. 1964.) — Den 23. dem Buchdrucker Wernecke ein S., Conrad Friedrich Ferdinand. (Nr. 1976.) — Den 26. dem Handarbeiter Kutscher ein S., Friedrich Carl August. (Nr. 1962.) — Den 16. Okt dem Schuhmachermeister Kneisel ein S., Hermann Albert. (Nr. 1686.) — Den 21. eine unehel. F. (Nr. 1998.) — Dem Handarbeiter Weinberg eine F., Johanne Pauline. (Nr. 1953.)

Israelitische Gemeinde: Den 15. Sept. dem Frachtfuhrmann M. Pinner ein S., Isidor. (Nr. 722.) Den 21. dem verstorbenen Handelsmann Meier Levi eine F., Martha. (Nr. 11.)

b) Getraete.

Marienparochie: Den 2. Nov. der Schuhmachermeister Panse mit K. W. Frisch.

Moritzparochie: Den 28. Oktober der Brauereibesitzer Müller mit J. S. L. Mohs.

Katholische Kirche: Den 2. Nov. der Schriftsetzer Jankowsky mit Chr. S. Claus geb. Walther.

Neumarkt: Den 2. Nov. der Maurer Schurig mit J. W. Töpping verw. Becker. — Der Schuhmacher Bärwinkel mit J. K. W. Lange.

c) Gestorbene.

Marienparochie: Den 27. Okt. der Bäckermstr. Kühne, 26 J. 9 M. Lungenlähmung. — Den 30. des



Schuhmachermeisters Grefler T., Auguste Wilhelmine Caroline, 2 W. Abzehrung. — Den 1. Nov. der Weber-
geselle Schockel aus Bärwalde, 21 J. Auszehrung. —
Den 2. des Läuters zu U. L. Fr. Arndt T., Eleonore
Anna Karoline, 2 J. 14 T. Scharlachfieber. — Der
Handlungscommis Moriz Scheibner, 21 J. Auszehrung.

Ulrichsparochie: Den 31. Oktbr. des Mäcklers
Karbaum S., Friedrich, 4 J., durch Ueberfahren verun-
glückt. — Die unverehel. Gilling, 44 J. Selbstmord.
Den 1. Nov. des Handarbeiters Steuer T., Bertha, 1
J. 10 W. Brustentzündung.

Morizparochie: Den 27. Okt. des Bäckermstr.
Ischner S., Robert, 2 J. Bräune. — Den 30. des
Salzwirker Puppe T., Emma, 22 W. Schlagfluß. —
Unehel. Zwillingstöchter, 13 u. 14 T. Zellgewebeverhär-
tung.

Domkirche: Den 29. Okt. des Schrifisetzer Lud-
wig T., Louise, 1 J. 2 W. Gehirnleiden. — Den 31.
des Schneidermeisters Schröder S., August Albrecht,
1 W. 14 T. Krämpfe.

Militairgemeinde: Den 1. Nov. der Major a.
D. Bunkowsky, 68 J. Nervenfieber.

Katholische Kirche: Den 28. Sept. ein unehel.
S. 2 J. 6 W. Scharlach. — Den 24. Oct. des verst.
Handarbeiter Crimon S., Louis, 13 J. 5 W. Scharlach.

Neumarkt: Den 28. Oktbr. des Zimmergesellen
Puze T., Minna, 1 W. Krämpfe. — Den 2. Nov. der
Universitätspedell Hänisch, 66 J. 1 W. 2 T. Lungen-
leiden.

Glauch: Den 28. Okt. des Nachwächters Poley
Wittwe, 77 J. Altersschwäche. — Den 31. des Cigar-
renfabrikanten Müller Chesfr., 39 J. Unterleibsentzün-
dung. — Den 2. des Tischlermeisters Keith T., Caro-
line, 7 J. 5 W. Scharlach.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von D. H. A. Niemeyer.

 Bekanntmachungen.

Die Straßenerleuchtung im Novbr. beginnt um 5 Uhr am 10. und dauert am 10. bis 6, am 11. bis 7, am 12. bis 8, am 13. bis 9, am 14. bis 10, den übrigen Tagen bis 11 Uhr.

Halle, den 8. Nov. 1851.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ein Ring gefunden am 22. October c.

Der Magistrat.

Am nächsten Freitag den 14. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen auf dem hiesigen neuen Packhofe:

6 $\frac{1}{2}$ Etr. Registerpapiere, 40 H alte Pappen,

195 H eingeschmolzenes Blei,

einige alte Kisten,

31 Etr. Preuß. Gewichte von Eisen, in Centnerstücken bestehend,

36 Gewichtstücke, Preß., von $\frac{1}{2}$ Etr. bis $\frac{1}{2}$ H herab,

eine kleine Handwaage mit Strängen und einem eisernen Haken zum Aufhängen derselben,

eine dergl. ohne Haken,

gegen sofortige baare Zahlung an die Meistbietenden öffentlich verkauft werden.

Halle, den 7. November 1851.

Königl. Haupt-Steueramt.

Die Küchen-Abgänge hiesiger Königl. Strafanstalt pro 1852 sollen Donnerstag den 13. d. Mts. Vormittags 9 Uhr in den Geschäftsräumen der Anstalt öffentlich ausgeben werden.

Der Director der Königl. Strafanstalt
v. Rohr.

200 Thlr. Mündelgelder sind gegen pupillarische Sicherheit zum 1. Januar auszuleihen Taubengasse Nr. 1768, 2 Treppen hoch.

500 Thlr. sind auf sichere Hypothek auszuleihen in Nr. 757.

Der Tischlermeister Mahler hat mich mit dem Verkaufe seines auf dem Brunnenplazze dicht bei dem Schauspielhause sub Nr. 1422^b allhier belegenen Hauses aus freier Hand beauftragt.

Kauflustige können Hypothekenscheine und Bedingungen bei mir einsehen und ihre Gebote abgeben, sowie auch das Grundstück selbst jederzeit in Augenschein genommen werden kann.

Der Justizrath Fritsch.

Auction.

Mittwoch den 12. d. Mts. Nachmittag 1 Uhr und folg. Tage sollen gr. Ulrichsstraße Nr. 20 wegen Domi- cilveränderung der Frau Oberst Papendick: eine schöne Stuhubr, Schmuckfachen, Kupfer, Messing, eine eiserne Bettstelle, eine Geldkassette, Hänge- und Tischlampen, feines Berliner gemaltes Kaffee- und Theeservice, Teller, große Vasen, Tassen, Meißner Porzellan, Glaswerk, feine Tisch- und Bettwäsche, sehr gute Gardinen, Matrasen, Betten, eine Parthie große und kleine Fußteppiche und Kuchelissen, Mahagonimöbel, als: ein Sekretair, Bureau, 2 große Trümeauxspiegel, 1 gr. Toiletten- spiegel, 1 Chiffoniere, 2 Eckchränken mit Marmorblatt, 1 Sopha aus 2 Theilen (Chaise long), 2 dergl. andere, Komoden, Spiegelschränken, Sopha- u. Waschtische, Stühle, Kleiderschrank, Kupferstiche, Bücher, Claviernoten (Figaro's Hochzeit, Curyanthe, Oberon, Romeo und Julie etc.), Hausgeräthe u. dgl. m. meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden. (Die Sachen stehen Vormittags und am Tage der Auction zur Ansicht).

Brandt,

Auctions-Commissarius u. gerichtl. Taxator.

Um jeder Concurrnz zu begegnen, verkauft das erste Lager der

Frantzösischen Seidenbandhandlung

zu auffallend billigen Preisen.

Stand: Neumarkt bei Hrn. Reichert, Nr. 1130.

Zwei $\frac{3}{4}$ jährige Schweine sind zu verkaufen auf der Lucke Nr. 1405.

Nur im Gasthof zum weißen Kopf.

A V I S.

Ein ganz besonders großes Lager von eleganten Berliner Herren- und Knaben-Anzügen empfehle ich dem geehrten Publikum zum bevorstehenden Markte in unbeschränktester Auswahl für jeden Stand; ich biete das eleganteste sowohl als das einfachste Sortiment bei solidester Arbeit.

Etablissements - Anzeige.

Einem hochzuverehrenden hiesigen und auswärtigen Publikum so wie der werthen Kaufmannschaft erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich mit heutigem Tage in meinem Hause, Mittelstraße Nr. 136, ein

Confecturen- und Zuckerwaarengeschäft en gros et en detail

eröffnete, zu gleicher Zeit auch Bestellungen auf Torten u. s. w. annehme. Ausreichende Mittel und Kenntnisse setzen mich in den Stand, jeden mir werdenden geehrten Auftrag pünktlich und gut auszuführen. Da ich bei einem längern Serviren in einem der größten Fabrikgeschäfte kennen lernte, wie man auch bei billigen Preisen gute Waare liefern kann, so verspreche ich reelle billige Bedienung und bitte um allseitiges gütiges Wohlwollen.

Halle, den 9. November 1851.

A. Kraus.

Beste engl. Fruchtboubons, das lb 15 Sgr.,
Wiederverkäufern außerdem noch Rabatt im

Confecturen- und Zuckerwaarengeschäft von
A. Kraus, Mittelstr. Nr. 136.

Eine freundliche ausmöblirte Stube und Kammer ist
an einen einzelnen Herrn zu vermieten Neumarkt, Geiß-
straße Nr. 1192.

Gesucht wird ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehö-
r zum 1. Jan. zu beziehen. Adressen wolle man in
der Exped. d. Blattes abgeben.

Aechten Holländ. Süßmilchkäse, franz. Senf-
gurken und Pfeffergurken, eingemachte süße Preis-
elbeeren, eingemachte Kirschen und Heidelbee-
ren, franz. Catharinflaumen, frische Neunau-
gen, Bratheringe und marin. Heringe empfiehlt
C. S. Kisel.

Leere Medocflaschen kauft
Julius Kramm, gr. Steinstr. Nr. 85.

Feinsten Magdeburger Sauerkohl,
Zeltower Rübchen
Italien. Maronen empfiehlt
Julius Kramm.

Torfsteine, beste Haidekohle, gut geformt, ver-
kauft billig frei ins Haus
E. Kyritz vor dem Schifferthore.

Frischen eingesalzenen Seedorfsh erhielt so
eben G. Goldschmidt.

Die ersten italienischen Maronen erhielt und
empfehlte G. Goldschmidt.


Spickaale
so eben angekommen bei G. Goldschmidt.

Die beliebten neuen Sardellenheringe, à Schf.
2 Sgr., sind angekommen in der
Heringshandlung von Bolze.

Die unterzeichnete Buchhandlung empfiehlt:
Trendelenburg, Elementa log. Aristotel. neu Ppbd.
17¹/₂ Sgr., antiquarisch zu 15 Sgr.
Wöhler, organische Chemie.
Ziegler, E., der göttlichen Offenbarung.
Hoffmann, Weissagung und Erfüllung im alten und
neuen Testament.
Rönne, Gewerbepolizei des preuß. Staates. 1851.
Bücher-Commissions-Geschäft,
H. Berlin Nr. 414.

**Rechtes Klettenwurzelöl, f. weißes und rothes
Saaröl und f. Pomade empfehlen**

Robert Pilz & Comp.

 Ein schöner Waarenschrank mit Glasaufsatz,
12 Fß. lang, 8 Fß. hoch, steht wegen Mangel an Raum
billig zu verkaufen Rannische Str. Nr. 503.

Nothwendiger Verkauf.

Ein Spiegel mit Goldrahmen für 15 Sgr., 2 Stühle
für 3 Thlr., 1 Tisch für 3 Thlr., 1 Fenstertritt für 1 Thlr.
15 Sgr., 1 Sophaestelle für 3 Thlr., 1 Wäschkasten
für 2 Thlr. 15 Sgr. und noch eine Shawlgarcine für 1
Thlr., alles noch ganz neu, ist aus freier Hand zu verkauf-
fen von Friederike Pabst, zu erfragen bei Frau Ben-
sel, Mittelwache Nr. 2003.

Wollwatten

in 7 Sorten von 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. bis zu 1 Thlr. sind wieder
vorräthig bei Friedr. Arnold am Markt.

Warme Fußtapeten, Sophateppe, Bett-
vorleger, Berl. Wachsteppe, Fuß- und Nü-
ckenkissen, Damen-, Kinder- und Reiseta-
schen, engl. Patent-, Gesundheits-, Haar-
und Korksohlen, alles in größter Auswahl bei
Friedrich Arnold am Markt.

Allen theilnehmenden Freunden sagen wir bei unsrer
schnellen Abreise von hier ein herzliches Lebewohl.

Halle, den 7. Nov. 1851.

G. A. Stegmann und Frau.

Ein brauner Pinscherhund ohne Halsband ist zuge-
laufen. Derselbe kann gegen Insertionsgebühren abge-
holt werden Nr. 644 am Freudenplan.

Am Sonntag den 9. Nov. ist im Saale der verei-
nigten Gemeinde eine Mütze verwechselt worden; man
bittet dieselbe gegen Zurückgabe der andern auf dem Kar-
zerplan Nr. 242 zurückzugeben.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)